

Ausschuss für Wasser, Straßen- und
Wegebau, Ordnung, Sicherheit und
Verkehr

Protokoll
der Ausschusssitzung am 04.05.2017

Beginn:	18.00 Uhr	Ende:	19.00 Uhr
Anwesend:	GV Herr Dorroch GV Herr Schulta GV Herr Kreuzmann (bis 18.50 Uhr)	SE Herr Gülzow SE Frau Schwerin SE Herr Nickel	
Entschuldigt:	GV Herr Griese		
Gäste:	Herr Hancke Herr H. Völpel	GV Herr Johannssen	
Von der Verwaltung:	Fr. Wegner Fr. Taraschewski		
Protokoll:	Fr. Acksteiner		

TOP 1)

Der 1. Stellv. Vorsitzende, Herr Dorroch, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen.

Die Tagesordnung wird wie folgt *einstimmig* angenommen:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Annahme der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle
3. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder
4. Offene Fragen / Anregungen aus den letzten Sitzungen
5. Gemeindeentwicklung
 - 5.1. Gestaltung Umfeld Rosa-Luxemburg-Büste, Str. „Zur Seebrücke“
 - 5.2. Beleuchtung Johanne-Engel-Weg (Weg PP Seebrücke in Richtung Seebrückenvorplatz)
 - 5.3. Herstellung Stromanschluss für Fest auf dem PP Seebrücke

6. Informationen aus der Gemeindevertretersitzung

7. Mitteilung und Anfragen der Einwohner

Geschlossener Teil:

8. Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

(WA v. 04.05.2017, TOP 1)

TOP 2) Protokollkontrolle

Das Protokoll v. 06.04.17 wird *einstimmig* angenommen.

(WA v. 04.05.2017, TOP 2)

TOP 3) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

Herr Gülzow fragt nach, wie lange noch Ideen/Anregungen der Bürger zum „Kurstraßenkonzept“ eingebracht werden können, oder ob die Ausbauplanung schon abgeschlossen ist.

Herr Dorroch hat zur heutigen Sitzung mehr Publikum mit Vorschlägen zu diesem Thema erwartet.

Fr. Taraschewski

Ein Antrag auf neue Grundstückszufahrt liegt derzeit vor und wird geprüft, da hier der Standort für eine Bank/Papierkorb und ggf. die Haltestelle der Tuki-Bahn versetzt werden muss.

Zurzeit läuft die Abstimmung mit den Versorgungsträgern. Parallel dazu wird die Schaffung von Stellplätzen in den Seitenstraßen geprüft. Bis zur Erstellung des Leistungsverzeichnisses in ca. 4 Wochen sind noch Anpassungen möglich.

Herr Kreuzmann

Zugesagt wurde, dass der Planer das Vor-Ort-Gespräch mit den Anliegern wahrnimmt.

Herr Dorroch gibt bekannt, dass durch das Straßenbauamt vom 15.-18.05.17 von 18.00-21.00 Uhr die L 22 im Bereich Birkenallee-Ribnitzer Str. nachgearbeitet wird (halbseitige Sperrung mit Ampelanlage).

Anfragen aus 2-3 Gartenanlagen wegen der Entsorgung des Grünschnitts, ob durch den Kurpark- und Wirtschaftshof eine zentrale Abfuhr möglich wäre. Hier wird eine Stellungnahme erwartet.

(WA v. 04.05.2017, TOP 3)

TOP 4) Offene Fragen / Anregungen aus den letzten Sitzungen

- Absackung Dr.-Leber-Str./Lange Str. noch offen
- Gehwegabsenkung Kurstr. 39 (wird erweitert wegen Wurzelanhebung Kurstr. 33/35)
- Einsatz von Baumscheiben
- Fahrbahnmarkierungen (werden z.Z. Angebote eingeholt)
- Beleuchtung Barsbüttler Ring zum Graaler Landweg (Vor-Ort-Termin mit Bauhof – im Ergebnis ist ein Kabelanschluss an die vorhandene Beleuchtung nur über eine Straßenquerung möglich, Angebot erfolgt)

- Herstellung Asphaltdecke letzter Abschnitt Koppelweg
(wird im Zusammenhang mit Ausbau Str. Schwanenberg realisiert)
- Absperrung Gehweg Ribnitzer Str. (St. Ursula/Fahrradladen/Zur Seebrücke 1) –
langfristiges Vorhaben

Herr Dorroch

Mit Neubau der „Ostseewoge“ fällt der DLRG-Schuppen weg. Es ist nunmehr der Standort für eine Halle o.ä. am Mittelweg (linksseitig vor der Boje) angedacht. Grundstückseigentümer ist hier die Gemeinde. Da die Fläche Landschaftsschutzgebiet ist, muss die Genehmigungsfähigkeit geprüft werden.

**Empfehlung WA: Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigungsfähigkeit für
Einen DLRG-Schuppen beim Landkreis zu prüfen.
(WA v. 04.05.2017, TOP 4)**

TOP 5) Gemeindeentwicklung

5.1. Gestaltung Umfeld Rosa-Luxemburg-Büste, Str. „Zur Seebrücke“

Herr Dorroch

Es liegt in diesem Bereich die Anfrage eines Gewerbetreibenden zur Einrichtung von 1-2 Parkplätzen vor, welches bei der Umfeldgestaltung mit einbezogen werden sollte.

Herr Kreuzmann

Da der Wendehammer nicht mehr gebraucht wird, könnten dort 5 PP geschaffen werden.

Herr Dorroch

In der Breite des Wendehammers wären 2 PP möglich, die den Kreuzungsbereich (Str. Zur Seebrücke-Badeweg) nicht behindern würden. .

Herr Nickel ist der Meinung, dass der Abriss/Neubau „Residenz“ erst abgewartet werden sollte, bevor Grünanlagen und Stellplätze hergestellt werden.

Fr. Wegner

Mit Hinblick auf das Verkehrsrecht (Zone 30) ist eine Ausschilderung/Bewirtschaftung der dann privaten PP für die Angestellten des Ladens nicht so einfach.

In diesem Bereich (Restaurant, Bistro, Laden) besteht generell ein Problem mit dem Vorhalten von PP und verweist auf das Baugenehmigungsverfahren und die Stellplatzsatzung.

Herr Dorroch

Vorgeschlagen wird eine seitliche und vordere Einhausung der Büste mit Rabattengeländer, wie es vor dem neuen Hotel auch vorgesehen ist. Hinter dem Rhododendron ist zum Rasenmähen die Fläche offen zu lassen.

Herr Gülzow schlägt das Einrichten von Kurzzeitparkplätzen im Bereich an der Seebrücke vor, keine private Vermietung.

Stellungnahme des WA: - Die Gestaltung der Grünfläche der R.-Luxemburg-Büste erfolgt mit Rabattengeländer

Abstimmung: einstimmig
- Schaffung von 2 Kurzzeitparkplätzen (nicht reserviert).
(WA v. 04.05.2017, TOP 5.1.)

5.2. Beleuchtung Johanne-Engel-Weg (Weg PP Seebrücke in Richtung Seebrückenvorplatz)

Herr Dorroch

Da die Fläche vor dem neuen Hotel neu gestaltet wurde und damit für die fliegenden Händler diese Stellfläche entfällt, soll u.a. auf den Johanne-Engel-Weg ausgewichen werden. Dieser ca. 140 m lange Weg soll durch 3-4 Lampen beleuchtet sowie eine Stromsäule errichtet werden.

Herr Nickel

Es sollte über eine weitere Lampe auf dem Weg WC PP Seebrücke in Richtung Aquadrom nachgedacht werden.

Empfehlung des WA: Ausschreibung veranlassen für die Errichtung von 4 Lampen und Setzen eines Stromkastens auf dem J.-Engel-Weg und Umsetzen des Stromkastens am WC auf die andere Seite.

(WA v. 04.05.2017, TOP 5.2.)

5.3. Herstellung Stromanschluss für Fest auf dem PP Seebrücke

Der Antrag wurde an die E.dis gestellt, das Angebot i.H. von 10.500,-€ (ist noch verhandelbar) liegt der Gemeinde vor.

(WA v. 04.05.2017, TOP 5.3.)

TOP 6) Informationen aus der Gemeindevertretersitzung

Herr Dorroch informiert inhaltlich über die Beschlüsse aus der Gemeindevertretersitzung vom 27.04.2017.

(WA v. 04.05.2017, TOP 6)

TOP 7) Mitteilung und Anfragen der Einwohner

Herr Hancke

Ab Kreisel Kastanienallee/Friedhofsweg in den Lindenweg fehlen 1-2 Lampen.

Stellungnahme WA: Aufnahme in die Liste „Offenen Fragen/Anregungen“

Herr Johannssen

1.

Das Rabattengeländer war auch Thematik im Sozialausschuss. Die R.-Luxemburg-Stiftung hat sich bereit erklärt, einen Teil der Kosten bei der Gestaltung des Umfeldes mit zu übernehmen.

2.

Hinter der Stele standen während der Bauarbeiten für das Hotel und auch jetzt noch Fahrzeuge. Nach Abschluss der Bauarbeiten wurde durch den Bauherrn das Begraden der Fläche und Rasenansaat zugesagt. Wie ist hier der Stand?

3.

Es sollten die Schikanen in der Str. Zur Seebrücke zurückgebaut werden.
Wie ist zu 2. und 3. der Stand?

Stellungnahme WA: Prüfung durch Verwaltung.

(WA v. 04.05.2017, TOP 7)

Herr Dorroch schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.

TOP 8) Anfragen und Informationen der Ausschussmitglieder

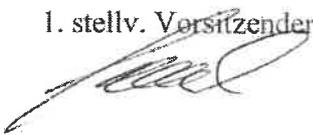
Es gibt keine Anfragen und Informationen.

(WA v. 04.05.2017, TOP 8)

Herr Dorroch schließt die Sitzung um 19.00 Uhr.

Dorroch

1. stellv. Vorsitzender



Acksteiner
Acksteiner
Protokollführer